

NEOS NÖ präsentieren Themen-Plakate im Wahlkampf-Finale



Plakat "Mehr Ärzte für NÖ"

Credit: NEOS
Fotograf: NEOS



"Geld für Bildung statt Parteien"

Credit: NEOS
Fotograf: NEOS



"Breitband gegen Landflucht"

Credit: NEOS
Fotograf: NEOS



"Keine neuen Schulden"

Credit: NEOS
Fotograf: NEOS



"Parteienförderung halbieren"

Credit: NEOS
Fotograf: NEOS

Utl.: Spitzenkandidatin Collini: „Bis zum Wahltag nochmals Station in allen Vierteln“ =

St. Pölten/Wien (OTS) - NEOS Niederösterreich haben eine Woche vor der Landtagswahl ihre abschließende Plakatwelle vorgestellt. Auf den insgesamt 1.500 Kleinformaten stellen die Pinken nochmals ihre zentralen Anliegen für die kommenden fünf Jahre in den Mittelpunkt.

NEOS Spitzenkandidatin Indra Collini freut sich über den zusätzlichen pinken Anstrich: „Wie es sich für eine echte Bürgerbewegung gehört, waren dutzende engagierte Ehrenamtliche in den vergangenen Tagen in unseren Kerngebieten unterwegs und haben unsere Inhalte sichtbar gemacht.“

Transparenz, Reformen und weniger Geld für Parteien

Dabei erneuert die Bürger_innen-Bewegung mit „Keine neuen Schulden“ ihre Forderung nach einer Schuldenbremse in der Landesverfassung. „Wir können nicht Jahr für Jahr mehr ausgeben als hereinkommt – das ist keine nachhaltige Politik für unser Land“, ärgert sich Collini über den Rekordschuldenstand in Niederösterreich und die geplante Neuverschuldung von mehr als 200 Millionen Euro 2018.

Darüber hinaus zeigen NEOS wohin das vorhandene Geld besser fließen sollte. „Jedes Jahr genehmigen sich allein die Parteien in Niederösterreich rund 23 Millionen an Förderungen. Wir finden, dass das hart erarbeitete Steuergeld in Zukunftsbereiche investiert gehört“, so die Spitzenkandidatin. Mit Blick auf das Plakat „Geld für Kinder statt Parteien“ nennt Collini konkret die zeitlich wenig flexible Kinderbetreuung in Niederösterreich und den Schulbereich.

Speziell in den ländlicheren Gebieten nimmt sich die pinke Oppositionskraft der Themen „Breitband gegen Landflucht“ und „Mehr Ärzte für NÖ“ an.

Viertelstour mit Nationalrätinnen und Wahlabschluss mit Matthias Strolz

In der letzten Woche werden NEOS einen „Wahlabschluss in Bewegung“ abhalten. Bei Veranstaltungen in allen vier Vierteln des Landes werden die Kandidat_innen mit vielen Bürger_innen über ihre Ideen für ein enkelfittes Niederösterreich als Land frei von Schulden, Päckerei und Abhängigkeiten sprechen. Als Gast mit dabei ist am Dienstag in Krems Allianzpartnerin Irmgard Griss, am Mittwoch unterstützt NEOS-Nationalrätin Claudia Gamon die frauenpolitischen Anliegen der Kampagne.

Auch NEOS Vorsitzender Matthias Strolz sorgt noch einmal für Rückenwind und wird bei der letzten Station in Baden am Freitag mit dabei sein. „Die Unterstützung auf allen Ebenen ist enorm“, freut sich Collini. „Das zeigt auch, dass wir in den kommenden fünf Jahren eng mit unserem kompetenten Team im Parlament zusammenarbeiten werden, um in Niederösterreich für die dringend nötigen Reformen, mehr Demokratie und Kontrolle zu sorgen“, so Collini.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

NEOS
+43 1 522 5000
presse@neos.eu
www.neos.eu

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14795/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0017 2018-01-20/10:55

201055 Jän 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180120_OTS0017